

# Beilage zu Nr. 249 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 23. October.

## Bekanntmachungen.

Bezugnehmend auf die Annonce in Nr. 235 dieses Blattes, erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit der von Herrn **C. F. F. Colberg** übernommenen

### Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung

jetzt noch ein

### Buchbinder-, Etuis-, Leder- und Galanteriewaaren-Geschäft

verbunden habe. Es wird mein Bestreben sein, jede mir gütigst aufgegebenene Arbeit **prompt**, dauerhaft und dem neueren Geschmack entsprechend auszuführen. Besonders empfehle ich mich zur Anfertigung jeder **Stickeri-Arbeit**, und sichere bei pünktlicher Bedienung reelle Preise.

**Th. Löbeling**, Buchbinder-, Etuis-, Leder- u. Galanteriewaaren-Fabrikant,  
alter Markt Nr. 5.

## Restaurations-Verpachtung.

Die Restauration „zum Fürstenthale“ in Halle, in unmittelbarer Verbindung mit **Zabel's Bade-Anstalt** im Fürstenthale, mit Concertplatz, Colonnaden, Salon, Kegelbahn, Gartenpromenade &c., soll vom 1. April 1865 ab mit dem vorhandenen Inventarium im Wege des Meistgebotes anderweitig auf sechs Jahre verpachtet werden.

Zur Abgabe von Geboten ist hierzu Termin **am 31. October d. Js. Vorm. 11 Uhr** im Lokale selbst anberaunt, wozu Pacht Liebhaber eingeladen werden. Die Bedingungen können schon jetzt bei Unterzeichnetem eingesehen oder auf Verlangen gegen portofreie Einsendung von 5 *Sgr.* Copialien zugesandt werden.

**Alb. Zabel.**

### Tanz-Unterricht

Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 9<sup>3/4</sup> Uhr Abends. Später hinzutretene Schüler erhalten unentgeltlich Privatstunde. Anmeldungen nehme freundlichst entgegen.

**C. Landmann**, Tanzlehrer, gr. Brauhausg. 9.

Schnell-Schönschreib-Unterricht erteile wie früher  
**C. Landmann**, gr. Brauhausgasse Nr. 9.

Einen Tischlergesellen sucht

**C. Vogler**, Tischlermeister, Harz Nr. 3.

Einen Lehrling sucht der Schuhmachermeister

**M. Körding**, gr. Schlamm Nr. 8.

Eine gesunde Amme wird gesucht

Schmeerstraße Nr. 5.

Ein Mädchen zum Nähen gesucht

gr. Ulrichsstraße Nr. 22.

Ein Klavier zu verkaufen

Schmeerstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Ein ansehnlicher Zug- u. Kettenbund ist billig zu verkaufen beim Debitör **Brendel**, kl. Rittergasse 11.

### Fleißige Handschuhnäherinnen

inden dauernde Arbeit bei **F. C. Siebert.**

Eine Wittwe mit 2 Kindern sucht ein Logis im Preise von 18—20 *Rfl.* Adressen bittet man abzugeben in der Exped. d. Blattes unter Chiffre A. F.

Eine kleine Wohnung für ein Paar ruhige Leute wird sofort gesucht. Adressen abzugeben Königsstraße Nr. 11.  
**Frau Werner.**

Ein anständiger Herr wird in eine möblirte Stube als Mitbewohner gesucht gr. Wallstraße Nr. 32.

**Bekanntmachung.**

Es wird zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß von dem Königl. Kreisgerichte hieselbst **an allen Tagen der Woche** (mit Ausschluß der Sonn- und Festtage) Vormittags von 9 bis 1 Uhr Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit, als: **Kaufverträge, Schuldverschreibungen, Quittungen, Cessionen, Schenkungen, Vollmachten, Testamente, Erbverträge** &c. von denen, die es wünschen, ohne vorgängige Anmeldung aufgenommen werden.

Als Commissarien zur Aufnahme derartiger Geschäfte sind bestimmt:

Montags Herr Kreisgerichts-Rath **Winkler**;  
Dienstags und Mittwochs Herr Kreisrichter **von Löwenclau**;

Donnerstags und Freitags Herr Kreisrichter **Thümmel**;

Sonnabends Herr Gerichtsassessor **Budach**.

Die genannten Mitglieder des Gerichts sind auch befugt, die obenbezeichneten Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschließlich der Testamente auf ausdrücklichen Antrag der Interessenten in deren Privatwohnung aufzunehmen, **sofern diese innerhalb der Stadt belegen ist**, wogegen die Vornahme derartiger Geschäfte **außerhalb** der Stadt Halle die vorgängige Ermächtigung des Kreisgerichts-Directoriums voraussetzt.

Das Geschäftslocal der Commissarien befindet sich im Kreisgerichts-Vordergebäude in dem dasselbst im Erdgeschoße sub Nr. 8 und 9 belegenen Zimmern und ist der Eingang dazu von der Straße aus entweder durch das Thorweg und die Thür links auf dem Hofe oder durch die kleine Hausthüre.

Halle, den 4. October 1864.

**Das Directorium des Kreisgerichts.**

**Nützliche und scherzhafte  
Geburtstags- u. Hochzeit-Geschenke**

in großer Auswahl zu billigen Preisen  
**große Ulrichsstraße Nr. 42 im  
Präsent-Laden.**

**Neues** in **Cotillonorden** empf.  
**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

**Echten Magdeburger Sauer Kohl** bei  
**Gustav Nicolai**, gr. Ulrichsstraße Nr. 17.

2 freundl. möblirte Stuben u. Kamm. mit schöner Aussicht sofort zu vermieten Steinweg Nr. 23.

Krankheitshalber wird sofort ein tüchtiger zweiter Hausknecht gesucht

Gasthof „zu den drei Kugeln.“

**Rathhausgasse Nr. 8** sind Stube, Kammer, Küche, Pferdestall zu 5—6 Pferden — letzterer auch getrennt — nebst Zubehör für 1. April 1865 zu vermieten.

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör sind an ruhige Leute zum 1. April zu vermieten  
Geiststraße Nr. 65.

1 Wohnung, 3 St., 3 K., Küche nebst Zubehör, ist Leipzigerstr. 95 1. Januar 1865 zu vermieten.

Zwei Kutschwagen sind ohne Pferde billig zu vermieten  
gr. Brauhausgasse Nr. 28.

Stube, Kammer und Küche zu vermieten  
Moritzthor Nr. 3.

Eine Parterre-Wohnung von 2 Stuben und 2 Kammern sofort zu vermieten  
gr. Ulrichsstraße Nr. 17.

**Gr. Ulrichsstr. Nr. 1** ist die 2te Etage, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche nebst allem Zubehör, sofort zu vermieten und am 1. April 1865 zu beziehen.

Herrschaftliche Wohnungen in verschiedener Größe mit und ohne Garten, sind zu vermieten und beliebig zu beziehen. Näheres Löpferplan Nr. 1.

Eine möblirte Wohnung ist zu vermieten, und eine Aufwartung gesucht Schmeerstraße Nr. 29.

Eine möblirte Stube ist sogleich zu vermieten  
Harzgasse Nr. 7.

Eine freundlich möblirte **Parterre-Stube** vermietet  
Unterberg Nr. 25.

Eine Stube als Schlafstelle offen. Zu erfragen alter Markt Nr. 32, parterre links.

Anständ. Schlafstelle offen gr. Ulrichsstr. 31, 1 Tr.

2 anst. Schlafstellen offen gr. Ulrichsstraße 9.

Schlafstelle mit Koft Ruhgasse 3, 1 Tr.

Mein Modelager fertiger Herren-Garderobe jeder Art ist wieder reichhaltig fortirt, und empfehle solches zum billigsten Preise. Elegante Havelocks von 12 Thlr. an, Winterüberzieher von 11 Thlr. an, vollständige Knabenanzüge jeder Größe zu billigsten Preisen. **C. Klos, Schneidermeister, am Domplatz.**

Reißschieben, Reißbretter, Winkel und Lineale in größter Auswahl empfiehlt zu Fabrikpreisen **C. Laßmann, Rannische Straße Nr. 3.**

### Zur Beförderung der Sonntagsheiligung

soll eine Versammlung

**am 26. October Nachm. 2 Uhr im Bürgergarten zu Halle**

gehalten werden. Der wahren Sonntagsheiligung folgt ein reicher, innerer und äußerer Segen. Die Kirche, der Staat und die menschliche Gesellschaft könnten diesen Segen erndten, wenn der Sonntag einigermaßen wieder zu Ehren käme. Die Entbehrung dieses Segens hingegen wird Vielen und leider im Ganzen dem Lande und dem Volke zum Fluch. Auf daß wir den Segen immer mehr erfahren mögen, durch die Gnade und Hülfe Jesu Christi, dazu wollen wir beizutragen suchen, und dazu bitten wir um zahlreichen Besuch.

Binzelsberg, den 12. October 1864.

**W. v. Kröcher, Landrath a. D.**

### Englischen Unterricht

ertheilt Dr. **Aue**, Königsstraße Nr. 8. (19 Jahre Lehrer in England.)

Ein Stübchen mit Bett an einzelne Herren zu vermieten vor dem Steinthor Nr. 7.

Eine anständige Schlafstelle Spitze 9.

Schlafstelle f. e. anst. Herrn kl. Klausstr. 5, 2 Tr.

Ein entlaufener **Jagdhund** von mausgrauer Farbe, am Kopfe und an den Vorderläufen weiß gefleckt, auf dem Schilde des Halsbandes gezeichnet: „Berginspector Demler in Staßfurt“, ist gegen Belohnung von **1 Thaler** abzugeben auf der Königl. Saline hier beim Berg- und Salinen-Inspector **Demler**.

Es ist mir ein kleiner, junger, dunkelbrauner Hund mit weißer Brust zugelaufen und kann in Büschdorf Nr. 4 abgeholt werden.

### 2 Thaler Belohnung

Demjenigen, der ein in voriger Woche verloren gegangenes **Cigarren-Stuis** an Herrn Photographen **Seld**, kl. Sandberg 6, abliefern.

### Verloren.

Anfang August ist ein blaues Notizbuch in der Nähe des kühlen Brunnens verloren, eine Studentenkarte enthaltend auf den Namen **J. Kirchner**, stud. th. Der Finder wird dringend gebeten, es gegen Belohnung Jägerplatz 13 abzugeben.

Verloren eine Spiegleiste und eine Kapsel. Gegen Belohnung abzugeben Thalgaße Nr. 1.

Einen Geldbeutel verloren. Gegen Belohnung abzugeben Klausthor-Vorstadt Nr. 8.

Dienstag den 25. October Nachmittags 4 Uhr **Quartalversammlung hiesiger Fleischer-Innung** im Lokale des **Kühlenbrunnens**.

Ich warne Jeden meiner Frau auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste. **Friedrich Semm.**

### Ummendorf.

Von Sonntag den 23. an Dorf-Kirchmess. Täglich Omnibusfahrt, ab Halle jeden Nachmittag 2 $\frac{1}{2}$  Uhr, 2 $\frac{3}{4}$  Uhr u. **Ratsch.**

### Bürgergarten.

Sonntag zum Ball der Maurei-Frankenkasse und Montag zum Böttcherball **frischen Gänse- und Hasenbraten** à Port. 5 Sgr. Diese Woche das **letzte alte Barth'sche Felsenkeller-Lagerbier** à Seidel 1 $\frac{1}{4}$  Sgr.

Die **Ziehungsliste** der Preuß. Lotterie liegt aus **Bürgergarten.**

### Hitschke's Restauration, Leipzigerstraße Nr. 41.

Heute Sonnabend sowie alle Abende **musikalische Unterhaltung** von Geschwister Zeidler. Auch giebt es **fr. Hasen- u. Gänsebraten. Bier ff.**

### Hübner's Caffee u. Restauration, Francensstraße Nr. 5.

Heute Sonntag **frischen Gänsebraten. Bier ff.,** Freiburger à Seidel 1 $\frac{1}{4}$  Sgr.

### Müller's Restauration, Unterberg Nr. 20,

ladet heut Abend zu **Pflaumenkuchen** ergebenst ein. Alle Abend **Beefsteak mit Schmorkartoffeln** u. s. Sp. Auch können noch einige **Lischgänger** placirt werden.

Eine Schlafstelle offen Unterberg Nr. 20.

### Cremitage.

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen. C. Freyer.**

### Dank.

Den Mitgliefern des Handwerker-Meisterversains, des Männerchors und der Volksliedertafel, welche unsern verstorbenen Gatten, Vater und Großvater, den Strumpfwirkermeister **Christian Dewitz**, durch ihre liebevolle Theilnahme bei seinem Begräbniß ehrten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Halle, den 21. October 1864.

### Die Hinterbliebenen.

### Familien-Nachrichten.

### Todes-Anzeige.

Am 20. d. entschlief in Folge einer Lungenentzündung auf einer Reise in Alstedt mein guter Mann **Alexander Fabian**; was Verwandten und Freunden mit der Bitte um stille Theilnahme tiefbetrübt hiermit anzeigt

**Marie Fabian geb. Erdmann.**

Halle, den 21. October 1864.

### Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

#### A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds. Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds. **Ankunft:** 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbüßen, Wulffen, Gr. Weigandt u. Riemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

#### B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. **Ankunft:** 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landeberg, Brebna, Roitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außerdem auch in Hohenturm.

**Abgang nach Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. **Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

#### C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.

**Ankunft:** 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge. Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nacht Schnellzüge) halten in Diezdorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Wabesstation), sowie in Bietelbach, Großstedt und Gerleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelbten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugpreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn nur Tour u. Retour der einfache Fahrpreises, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

